

[Die EU hat die siebte Tranche der Ukraine Facility bewilligt](#)

28.05.2026

Der Rat der Europäischen Union hat den Beschluss über die siebte Tranche der Unterstützung für die Ukraine im Rahmen des Programms „Ukraine Facility“ gefasst – in Höhe von fast 2,8 Milliarden Euro.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Rat der Europäischen Union hat den Beschluss über die siebte Tranche der Unterstützung für die Ukraine im Rahmen des Programms „Ukraine Facility“ gefasst – in Höhe von fast 2,8 Milliarden Euro.

Dies geht aus einer Mitteilung auf der Website des Rates der Europäischen Union hervor.

Der Rat der EU stellte fest, dass dieser Betrag „die erfolgreiche Umsetzung von 11 der 20 für die siebte Tranche erforderlichen Maßnahmen durch die Ukraine widerspiegelt“. Die Ukraine hat eine Reihe von Bedingungen erfüllt, die bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht erfüllt waren.

Darüber hinaus hat die Ukraine eine Reihe von Bedingungen früher erfüllt, als dies im Plan für die Ukraine vorgesehen war. Insbesondere hat sie bereits zwei Schritte für die achte Tranche und zwei Schritte für die neunte Tranche umgesetzt.

„Gemäß der neuen, von der Kommission verabschiedeten Methodik wird die Ukraine erstmals eine Vergütung für diese vorzeitige Erfüllung erhalten“, heißt es in der Mitteilung.

Das Programm „Ukraine Facility“ sieht für den Zeitraum von 2024 bis 2027 mehr als 50 Milliarden Euro an Zuschüssen und Darlehen zur Unterstützung des Wiederaufbaus, der Rekonstruktion und der Modernisierung der Ukraine vor.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 222

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.